



# CASE STORY

## Recycling

**Mineralquellen Adelboden AG** Adelboden (Schweiz)

## Gesunde Luft auf 1350 Metern über Meer

**Die Mineralquellen Adelboden AG reinigt die Luft in zwei Lagerhallen mit dem neuen Hunkeler Kompakt Aircleaner. Messungen ergeben, dass der Staubgehalt in der Luft um Faktor fünf reduziert werden kann.**

In Adelboden, 1350 Meter über Meer gelegen, produziert die Mineralquellen Adelboden AG Getränke für den gesamten Schweizer Markt. Im Januar hat das Unternehmen einen Ausbau der Lagerkapazitäten abgeschlossen. Zwei neue Hallen umfassen einen Raum von 5500 bzw. 10000 Kubikmetern. In beiden Lagerhallen wird die Luft über den neuen Hunkeler Kompakt Aircleaner HKA umgewälzt und gereinigt. In der kleineren Halle ist ein Modell HKA 3000, in der grossen ein HKA 10000 aufgestellt.

### HKA entfernt Feinstaub

Die zwei kleinen Komponenten entfalten eine grosse Wirkung. In beiden Hallen wird das Luftvolumen einmal pro Stunde vollständig umgewälzt. Filter der Qualitätsklasse F8 entfernen aus der Luft kleinste, bis 0,3 Mikrometer messende Feinstaubpartikel. Die erzielte Luftqualität entspricht der international gültigen Norm ISO 16890. Messergebnisse bestätigen die hohe Reinigungskraft der HKA-Technik. Der Staub sei um den Faktor fünf verringert worden, sagt Thomas Krebsler. Als Leiter Projekte ist er bei der Mineralquellen Adelboden AG für den Neubau verantwortlich.

Der Hunkeler Kompakt Aircleaner ist schnell installiert. Er arbeitet sparsam, für seinen Betrieb reicht ein 230-Volt-Anschluss aus. Ein Leuchtsignal weist auf gesättigte Filter hin,



Er minimiert den Reinigungsaufwand und sorgt für eine gesunde Atemluft: Der neue Hunkeler Kompakt Aircleaner HKA in der 10000 Kubikmeter grossen neuen Lagerhalle der Mineralquellen Adelboden AG.



Eine neue PET-Ballenpresse mit einem Compactor-Modul ersetzt eine Anlage aus dem Jahr 2005.



Dank einer Container-Pressse wurde das Abfallvolumen von früher fünf auf noch zwei Container pro Woche reduziert.

die mit wenigen Handgriffen ausgewechselt sind. Die Vorfilter werden durchschnittlich alle sechs Monate, der Hauptfilter wird alljährlich ausgewechselt.

### 90 Prozent PET-Flaschen

Die Zusammenarbeit zwischen der Mineralquellen Adelboden AG und der Hunkeler Systeme AG reicht bis in das Jahr 2005 zurück. Damals investierte der Getränkeproduzent in eine PET-Verdichtungsanlage mit einem Compactor-Modul und einer Ballenpresse. Die Investition war eine Folge des Einstiegs in den PET-Markt im Jahr zuvor. Seither ist der PET-Anteil am Gebindevolumen kontinuierlich gewachsen. Heute liegt er bei rund 90 Prozent gegenüber zehn Prozent Glas. Die bald 16-jährige Ballenpresse wurde jetzt, parallel zum Kauf der HKA-Luftreinigungstechnik, ersetzt. Die neue Anlage verpresst bis zu 18 000 PET-Flaschen pro Stunde. Analog zum Vorgängermodell ist auch sie mit einem Compactor-Modul ausgestattet. Darin werden die PET-Flaschen aufgeschlitzt, damit die Luft entweichen kann. Erst diese erste Verarbeitungsstufe ermöglicht es, das Material zu kompakten Ballen zu verdichten.

### Container-Pressse spart Kosten

Das Unternehmen arbeitet zudem mit einer Container-Pressse. In Containern entsorgte Abfälle werden soweit verdichtet,

das sich das Abfallvolumen von früher fünf auf heute noch zwei Container pro Woche reduzieren lässt. Die Abfallkosten werden dem Unternehmen nicht nach Gewicht, sondern nach Anzahl Container belastet. Das sei ein vergleichsweise wirtschaftlicher Weg, sagt Thomas Krebsler.

### Einer der grossen Getränkeproduzenten

Die Mineralquellen Adelboden AG wurde 1948, damals als Adelbodner Mineral- und Heilquellen AG, gegründet. Das Unternehmen beschäftigt heute rund 45 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zählt zu den grössten Getränkeproduzenten im Kanton Bern. Die Kunden sind Getränkehändler, Gastronomiebetriebe, Spitäler, Alters- und Pflegeheime sowie alle namhaften Detaillisten in der Schweiz. Auf seinem Weg zur Quelle legt das Mineralwasser eine mehrjährige Reise durch die Gesteinsschichten der unberührten Bergwelt im Engstligtal zurück. Schon die Gründer hätten erkannt, dass das reine, quellfrische Mineralwasser unverändert der Natur entspringt und diese darum geschützt werden müsse, sagt das Firmenporträt. Die Adelbodner Mineralquellen AG produziert nach eigenen Angaben klimaneutral. Die Energie für den Produktionsbetrieb gewinnt das Unternehmen aus Sonne, Wind und Wasser. Die PET-Flaschen bestehen zu hundert Prozent aus recyceltem Material, beim Glas handelt es sich zu über 95 Prozent um Mehrwegflaschen.

### Langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit

«Mit der Hunkeler Systeme AG pflegen wir seit vielen Jahren eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Dieser Partner hat für uns in der Entsorgungstechnik immer die passende Lösung bereit gehalten. Ein Besuch in Wikon im letzten September hat uns gezeigt, wie breit das Unternehmen aufgestellt ist und wie weit die Kompetenzen reichen. Dabei wurde uns der Aircleaner vorgestellt, wir waren vom hohen Nutzen dieser neuen Komponente sofort überzeugt.»

Thomas Krebsler  
Leiter Projekte, Mineralquellen Adelboden AG

